

Das richtige Verhalten bei Feuer

Feuer kann sich in kurzer Zeit ausbreiten und so einen großen Schaden verursachen. Ob das alte Kabel oder der unbeaufsichtigte Adventskranz — oftmals hätte der Zimmerbrand vermieden werden können. **Was Sie tun können und wie Sie sich im Ernstfall verhalten, haben wir Ihnen im Folgenden zusammengestellt.**

Wir helfen Ihnen, Gefahren vorzubeugen:

- Rauchmelder können Leben retten (Rauchmelderpflicht in Deutschland beachten).
- Lassen Sie den Haushaltsfeuerlöscher vorschriftsmäßig warten und platzieren Sie ihn an einer zentralen, schnell erreichbaren Stelle.
- Bringen Sie Rauchmelder an.
- Verwenden Sie nur Steckdosenleisten mit GS-Zeichen, denn sie verfügen über einen Überspannungsschutz. Und: Verbinden Sie niemals mehrere Steckdosenleisten miteinander!
- Schließen Sie niemals Geräte mit sehr hoher Wattzahl (z. B. mobile Klimageräte) an Verlängerungskabel an.
- Hängen oder legen Sie keine brennbaren Textilien (z. B. Kleidung, Geschirrtücher oder Topflappen) in unmittelbare Nähe des Herdes oder Heizstrahlers.
- Entfernen Sie Kabel mit defekter Ummantelung immer sofort.
- Lassen Sie offenes Feuer nie unbeaufsichtigt.
- Kontrollieren Sie vor dem Verlassen des Hauses immer, ob Herd, Kerzen etc. aus sind.

Es brennt — das ist zu tun:

1. Ist der Brand noch klein: Löschen Sie das Feuer mit dem Feuerlöscher.
2. Rufen Sie die Feuerwehr (Notruf 112).
3. Bringen Sie Anwesende und Tiere in Sicherheit und benachrichtigen Sie ggf. Nachbarn.
4. Schließen Sie Fenster und Türen, um die Ausbreitung des Brandes zu verhindern.
5. Verlassen Sie das Gebäude. Benutzen Sie dabei nicht den Fahrstuhl!
6. Bei einem Fettbrand: Löschen Sie das Feuer durch Sauerstoffentzug: z. B. durch eine Decke, niemals mit Wasser.
7. Ist das Verlassen der Wohnung bzw. des Hauses nicht möglich: Gehen Sie in ein Zimmer, dichten Sie die Tür mit Tüchern ab und machen Sie am Fenster auf sich aufmerksam (z. B. durch Rufen, Heraushängen eines Betttuches etc.). Dringt Rauch ein, legen Sie sich bis zum Eintreffen der Feuerwehr auf den Boden und atmen Sie nach Möglichkeit durch ein feuchtes Tuch.